



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG

Stiftung **Gedenkstätte
Brandenburgische und Museum
Gedenkstätten Sachsenhausen**



Straße der Nationen 22
16515 Oranienburg
Telefon: 03301 / 200 - 0
Telefax: 03301 / 81 09 28

BUCHVORSTELLUNG UND GESPRÄCH

**Dienstag, 24. September 2019, 18:30 Uhr
im Schlossmuseum Oranienburg**

Frédéric Bonnesoeur

Im guten Einvernehmen



Die Stadt Oranienburg und die Konzentrationslager
Oranienburg und Sachsenhausen 1933–1945

Konzentrationslager waren keine isolierten Orte, sondern über ein engmaschiges Netz in ihre Umgebung eingebunden.

Der Historiker Frédéric Bonnesoeur fragt in seiner 2018 im Metropol-Verlag erschienen Studie nach den Interessen von Stadtverwaltung und örtlicher Wirtschaft bei der Etablierung von zwei der zeitweise größten Konzentrationslager des Deutschen Reiches und den Auswirkungen kommunalpolitischer Entscheidungen auf die Entwicklung der Lager. Darüber hinaus beleuchtet er die Kontakte zwischen SA, SS, KZ-Gefangenen und der Stadtbevölkerung.

Im Anschluss: Dr. Astrid Ley (Gedenkstätte Sachsenhausen) im Gespräch mit Frédéric Bonnesoeur

Frédéric Bonnesoeur studierte Neuere Geschichte und Französische Philologie an der TU Berlin, der FU Berlin und der University of Leicester. Er war u. a. als freier Mitarbeiter in der Gedenkstätte und dem Museum Sachsenhausen und im Dokumentationszentrum Topographie des Terrors tätig. Zurzeit ist er freier wissenschaftlicher Mitarbeiter des Archivs der Gedenkstätte Yad Vashem und promoviert am Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin über die Etablierung des KZ-Systems in Thüringen und Preußen.

**Der Eintritt ist frei. Bitte melden Sie sich bis zum 19. September an unter:
veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de**

Ort: Schlossmuseum Oranienburg, Schlossplatz 1, 16515 Oranienburg

Information: 03301-810917 / veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de / www.sachsenhausen-sbg.de/
www.facebook.com/SachsenhausenMemorial